© Florian Holzherr

Werkraum Bregenzerwald

Hof 800
6866 Andelsbuch, Österreich

ARCHITEKTUR
Peter Zumthor

BAUHERRSCHAFT
Werkraum Bregenzerwald

TRAGWERKSPLANUNG
merz kley partner

ÖRTLICHE BAUAUFSICHT
Projekt & Plan Elmenreich GmbH

FERTIGSTELLUNG
2013

SAMMLUNG
Vorarlberger Architektur Institut

PUBLIKATIONSDATUM
25. Februar 2014

Ein Haus für das Handwerk

Der Werkraum Bregenzerwald ist ein Zusammenschluss von über achtzig Meisterbetrieben, die mit ihrem neuen Haus ein Zeichen für Handwerkskultur setzen. Seit 1991 ist Andelsbuch Schauplatz für den Wettbewerb Handwerk+Form. Die Gemeinde stellte ein Grundstück neben dem alten Bahnhof zur Verfügung, zentral, direkt an der Bundesstraße. Alles unter einem großen Dach, in der Mitte des Tales. Versammlungsort und Vitrine - Festraum und Ausstellungsflächen. Das weit ausladende Dach begleitet die Straßenflucht und schafft an der Eingangsseite einen Vorplatz. Die zurückgesetzte Glasfassade zeigt sich als Schaufenster.
Siebenhundert Quadratmeter unter dem Tragerost aus Holz, gehalten von vierzehn zart-dimensionierten Holz-Pendelstützen und ausgesteift von drei schwarz eingefärbten Betonkuben; der Liftblock als separater Zugang in den Keller außerhalb der Glashaut, Küchen- und Stiegenblock eingeschnitten. Die raumhohen Glasflächen, gerahmt von einer Stahlkonstruktion, lassen Außen und Innen verwischen. Eine große, einladende Geste. Mit seinen dunklen Materialien übt das Haus noble Zurückhaltung und lässt die Farben, die mit den Ausstellungsobjekten hinein kommen, glänzen.
Die 70 Meter lange, mattschwarze Dachfläche schwebt sechs Meter über der Erde. Zwei Hauptträger über den Stützenreihen sind als Doppelbalken ausgeführt, 1,30 Meter hoch, 12 Zentimeter breit. Verborgen in der Tiefe der 500 Kassetten, ein Gitter aus acht Zentimeter Brettern, liegt die Technik für Lüftung, Beleuchtung und Brandschutz, sichtbar sind nur die dicken, tiefblauen Kissen und mittig eine Leuchte. Darunter steht die Glaswand, so hoch wie Scheiben heutzutage fertigbar, in flachen Stahlprofilen, bündig mit dem Boden. Die zwei dunklen Betonquader durchdringen das Glas. Das Dach steht auf 14 Holzsäulen, die sich zu den Enden hin verjüngen und in Tasthöhe mit Lederbändern umwickelt sind. Zumthor trennt die Teile klar voneinander: Die Türme hören knapp unter der Decke auf, richten sich weder an deren Raster noch nach der Teilung der Glasfassade.
Lange Vorhänge aus dunklem Loden werden für die Zonierung des Raumes zugezogen. Es kann damit auch eine Schicht zwischen Glas und Säulen entstehen, wo die Werkraum-Mitglieder in einer Dauerausstellung präsent sein können. (Text: Martina Pfeifer Steiner)

© Peter Loewy

© Christian Grass

© Florian Holzherr

Werkraum Bregenzerwald

DATENBLATT

Architektur: Peter Zumthor
Mitarbeit Architektur: Projektleiterin: Rosa Gonçalves
Mitarbeit: Daan Koch
Bauherrschaft: Werkraum Bregenzerwald
Mitarbeit Bauherrschaft: Geschäftsführung: Dr. Renate Breuss
Tragwerksplanung: merz kley partner (Konrad Merz, Gordian Kley)
örtliche Bauaufsicht: Projekt & Plan Elmenreich GmbH
Mitarbeit ÖBA: Bauleitung: Wolfgang Elmenreich
Fotografie: Florian Holzherr, Christian Grass

Immissionsschutz: Bernhard Weithas, Lauterach

Funktion: Museen und Ausstellungsgebäude

Planung: 2008 - 2013
Ausführung: 2012 - 2013
Eröffnung: 2013

Grundstücksfläche: 3.080 m²
Bruttogeschossfläche: 1.654 m²
Nutzfläche: 1.506 m²
Bebaute Fläche: 1.512 m²
Umbauter Raum: 7.590 m³
Baukosten: 3,6 Mio EUR

NACHHALTIGKEIT

Heizwärmebedarf: 73,8 kWh/m²a (PHPP)
Außeninduzierter Kühlbedarf: 1,4 kWh/m³a (Energieausweis)

AUSFüHRENDE FIRMEN:

Mitgliedsbetriebe Werkraum Bregenzerwald
Zimmermannsarbeiten: Kaufmann Bausysteme (Werkplanung), Mayr-Melnhof Kaufmann Reuthe (BSH-Konstruktion), Kaufmann Zimmerei und Tischlerei (Abbund Nebenträger, Montage), Zimmerei Nenning, Zimmerei Oliver Beer (Montage)
Baumeisterarbeiten: Oberhauser & Schedler Bau

Dachdecker / Spengler: Ing. Gunter Rusch
Fassade: Harry Simeoni Metallbau, Felder Metall (Türen), Glas Marte (Glas)
Lederumwicklung Säulen und Akustikkissen: Mohr Polster
Malerarbeiten: Claudio Mätzler, Fetzcolor, Jürgen Raid Malerbetrieb
Schreinerarbeiten: Anton Bereuter Handwerkholz, Tischlerei Bereuter, Dür Naturholzmöbel, Tischlerei Feurstein, Jodo Tischlerei, Tischlerei Peter und Albert Künzler, Tischlerei Wolfgang Meusburger, Tischlerei Anton Mohr, Tischlerei Rüscher, Tischlerei Valentin Winder
Gebäudetechnik: awa Installationen, Martin Fink Wasser-Wärme-Solar, Dietrich Luft + Klima, Elektro Willi
Leuchten: Kunstschmiede Figer, Zumtobel

PUBLIKATIONEN

Best of Austria, Architektur 2014_15, Hrsg. Architekturzentrum Wien, Park Books, Zürich 2016.

AUSZEICHNUNGEN

7. Vorarlberger Hypo-Bauherrenpreis 2015, Preisträger
ZV-Bauherrenpreis 2014, Preisträger

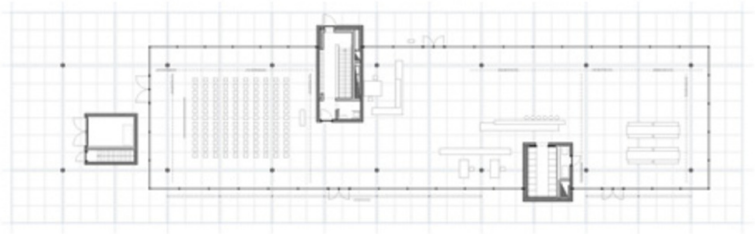
WEITERE TEXTE

Auskragung als Einladung, Roland Züger, werk, bauen + wohnen, Dienstag, 11. November 2014
Handwerksstolz in schwarzem Holz, Maik Novotny, Der Standard, Samstag, 13. Juli 2013

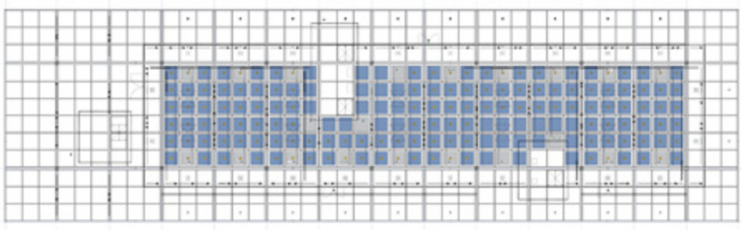
Werkraum Bregenzerwald

Lageplan

Schnitt



Grundriss Halle



Grundriss Dach